



RUPERTI BOTE

Pfarrblatt Guttaring

September bis Dezember 2025



Liebe Pfarrgemeinde! Liebe Schwestern und Brüder!

Den Alltag gut beginnen

Nach den Sommermonaten und der Ferienzeit heißt es für viele wieder: neu anfangen. Der Alltag kehrt zurück – mit seinen gewohnten Abläufen, aber auch mit neuen Herausforderungen.

Vieles ist vertraut, indessen ist jeder Tag dennoch einzigartig – eine neue Gelegenheit, mit Gottvertrauen und offenem Herzen zu wachsen. „Der Tag ist eine kleine Ewigkeit“, schrieb der Philosoph Ralph Waldo Emerson. Und wie wir ihn beginnen, prägt oft sein Gelingen.

Ein bewusstes, ruhiges Innehalten am Morgen – etwa in einem kurzen Gebet – kann unser Herz für Gottes Gegenwart öffnen. So starten wir nicht nur mit eigener Kraft, sondern

getragen von Gottes Nähe und Segen. „Gott ist nicht nur da, wo wir ihn spüren. Er ist auch da, wo wir ihn suchen“, erinnert uns Madeleine Delbrêl.

Nicht davonlaufen, nicht ausweichen, nicht auf später verschieben, sondern annehmen, was der Tag bringt – und es mit Freude und Liebe tun. Dann macht es keinen Unterschied, ob wir in der Schule, im Büro, auf dem Feld oder im Haushalt tätig sind – ob die Aufgaben leicht oder schwer erscheinen: Alles bekommt seinen Sinn, wenn wir es im Vertrauen und in Dankbarkeit tun. „Nicht das Vielwissen sättigt die Seele, sondern das Verkosten der Dinge von innen her“, sagt der heilige Ignatius von Loyola.

Mit Dankbarkeit leben

Wer seinen Tag bewusst im Glauben gestaltet, wird am Ende des Tages eher Grund zum Danken finden. Dankbarkeit ist eine Haltung, nicht nur ein gelegentliches Gefühl. Gerade das Erntedankfest ruft uns in Erinnerung, wie reich wir beschenkt sind – durch die Natur, das Leben selbst, durch Mitmenschen und nicht zuletzt durch Gott. Der Theologe Karl Rahner sagte: „Nur der Dankbare hat ein Herz, das für das Wunder der Welt offenbleibt.“

Erntedank lädt uns ein, zu staunen über die Schöpfung – ihre Vielfalt, ihre Schönheit, ihre Ordnung – und auch nachzudenken über unsere Verantwortung ihr gegenüber: zu bewahren, zu pflegen und zu nähren. Wir brauchen Zeiten wie das Erntedankfest, um innezuhalten, um uns zu besinnen, wie reich wir beschenkt sind.

Danke

Im Namen unseres gesamten Pfarrverbandes danke ich Anthony Ugonna Nwordu herzlich für seine segensreiche Tätigkeit unter uns und wünsche ihm alles Gute für seine neue Aufgabe als Provisor in Viktring-Stein. Mein Dank geht auch an Dr. Tadeusz Reroń, der uns im August unterstützte. Gleichzeitig heiße ich Ajayan Joseph herzlich willkommen. Wir freuen uns sehr, dass er nun Teil unserer Gemeinschaft im Pfarrverband ist, und wünschen ihm Gottes Gnade für seinen Dienst als Kaplan unter uns.

Segen

Ich wünsche uns allen zum Beginn des neuen Schul- und Arbeitsjahres 2025/26 viel Segen, Kraft und Zuversicht. Gehen wir mit Vertrauen und Optimismus in die kommenden Monate – wissend, dass wir nicht allein unterwegs sind. Mit den Worten des Philosophen Søren Kierkegaard: „Verstehen kann man das Leben nur rückwärts. Leben muss man es vorwärts.“ In diesem Sinn: Frisch gewagt ist halb gewonnen!

Mit herzlichen Grüßen

Juopara

Provisor Dr. John Opara



Fronleichnam & Pfarrfest



Auch dieses Jahr versammelten sich in Guttaring am Fronleichnamstag, den 19. Juni 2025 bei herrlichem Wetter, zahlreiche Gläubige um die Hl. Messe mit anschließender Prozession durch den Ort zu feiern. Jesus Christus steht bei diesem Hochfest im Vordergrund und die Dankbarkeit für seine Gegenwart unter uns.

Musikalisch umrahmte die Festmesse, die von Pfarrer John zelebriert wurde, die Singgemeinschaft Guttaring und die Prozession die Marktmusik Guttaring. Begleitet wurde die Prozession auch wieder von der Freiwilligen Feuerwehr, der Feuerwehrjugend und Abordnungen

weiterer Vereine. Im Anschluss fand im Kirchhof das Pfarrfest statt. Dort verweilten die Gäste im Schatten des großen Ahorns bis in den Abend. Es war ein geselliger Nachmittag mit gutem Essen und kühlen Getränken und musikalischer Umrahmung von Michi Lachowitz und Günter Trojer.

Der Pfarrgemeinderat und Pfarrer John bedanken sich herzlich bei allen mitwirkenden Vereinen und Helfern, den Ministranten und Blumenkindern, den Spendern von Mehlspeisen für das Kuchenbuffet und den Familien Kügerl, Moser und Kuss für die Vorbereitung der Altäre. Der Erlös wird vom Pfarrgemeinderat für karitative Zwecke in der Pfarre verwendet. *Angelika Schwarz*



Fatima Wallfahrten

„Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich“

Am Freitag, den 13. Juni 2025 fand in Maria Hilf die Fatima Wallfahrt des Dekanates Krappfeld – Görtischtal statt, die von den Pfarren Guttaring, Kappel/Kr. und Silberegg mitgestaltet wurde.

In seiner Predigt unterstrich Diakon Wolfgang Kahle den wesentlichen Aspekt der Seligpreisungen und damit auch



der Frohen Botschaft. Nämlich, dass Gott auf der Seite der Schwachen und Machtlosen stehe und uns damit Hoffnung geschenkt wird. In den Fürbitten brachten wir unser Mitgefühl für die Opfer der Amoktat am 10. Juni 2025 an einer Grazer Schule zum Ausdruck.

Am Ende des Gottesdienstes gratulierte Prov. Dr. John Opara, der dem Gottesdienst vorstand, Diakon Wolfgang Kahle zu seinem Geburtstag und

dankte ihm für seinen Dienst. Abschließend bedankten sich Pfarrer John sowie Dechant KR Lawrence Pinto für die zahlreiche Teilnahme an diesem schönen Gottesdienst. Ein besonderer Dank geht an Heidemarie Stingl, Cilli Binder und Erika Schelander für die musikalische Mitgestaltung und auch an unsere Minis für ihren schönen Dienst.

PA Mag. Christian Leitgeb

Patrozinium zu Ehren des Heiligen Jakobus in Deinsberg



Am Sonntag, den 27. Juli wurde in Deinsberg das Patrozinium zu Ehren des Heiligen Jakobus gefeiert. Diakon Wolfgang Kahle leitete den festlichen Gottesdienst, der von zahlreichen Gläubigen aus der Umgebung besucht wurde.

Musikalisch wurde die Feier von der Singgemeinschaft Guttaring stimmungsvoll begleitet, was dem Gottesdienst einen besonders feierlichen Rahmen verlieh.

Im Anschluss an die Messe wurde der Leib des Herrn in einer feierlichen Prozession durch die Straßen des Ortes getragen. An vier liebevoll geschmückten Altären wurde in alle Himmelsrichtungen der eucharistische Segen erteilt – ein bewegender Moment für die versammelte Gemeinde.

Besondere Freude bereitete es Diakon Wolfgang Kahle, der Lektorin des Pfarrverbandes, Frau Ilse Schmiedinger, persönlich zu ihrem 80. Geburtstag zu gratulieren und ihr für ihren langjährigen Dienst zu danken.

Ein herzliches Vergelt's Gott ergeht auch an die "Minimundis" Leonie, Clemens, Christopher und Anika sowie an Pastoralassistentin Sabine Kahle für ihren wertvollen Dienst am Altar.

Ein besonderer Dank gilt zudem der rührigen Mesnerin Klothi, die mit großem Einsatz und viel Herzblut die Organisation dieser schönen Feier übernommen hat.



Im Anschluss an die liturgischen Feierlichkeiten wurde zu einem Fest vor der Kirche geladen. Bei kulinarischen Köstlichkeiten und herzlichem Beisammensein fand dieser besondere Tag einen stimmungsvollen Ausklang.

PAss Sabine Kahle

Worte zum Abschied von Kaplan Anthony Nwordu „Beständig ist nur der Wechsel im Leben“



Liebe Pfarrgemeinde! Ich kann mich noch gut erinnern, als ich im November 2021 als Stipendiatskaplan nach Althofen gekommen bin. Es war für mich sehr schwierig, die Sprache sowie die Kultur zu verstehen. Gott sei Dank, war ich nach erfolgreicher Ablegung der C1 Prüfung an der Universität Klagenfurt nicht nur gut integriert, sondern wurde auch als Kaplan in Althofen eingesetzt.

Es ist für mich eine riesige Freude, dass ich als Priester/Kaplan im Pfarrverband Althofen/Krappfeld gearbeitet habe. Danke an alle für die Unterstützung und Ermutigung.

Mein Weg geht weiter und das ist kein Bruch, sondern ein Teil meines priesterlichen Auftrags! Deshalb ist meine neue Aufgabe als Provisor in der Pfarre Viktring-Stein eine Weiterentwicklung. Vergelt's Gott.

Euer Kaplan Anthony Nwordu

Pfarrübergreifende Zusammenarbeit im Pfarrverband Althofen – Krappfeld***Simon Petrus sagte zu Jesus: „Herr, zu wem sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens.“ (Joh 6,68)***

Mit diesem Bibelwort lud Pfarrer i.R. Walter Reschenauer die Bevölkerung zu seinem 70 – jährigen Priesterjubiläum



in die Pfarrkirche nach St. Martin/Kr.. In einer eindrucksvollen Festpredigt ging Msgr. Kons. Rat Dr. Anton Granitzer auf das Wirken des Jubilars ein - und betonte die Bedeutung dieses Jubiläums. 70 Jahre Priester – sind ein Zeichen für ein langes und engagiertes Leben im Dienste der Kirche – und es ist ein Anlass zur Dankbarkeit und Freude - für den Jubilar und die Pfarrgemeinde! Pfarrprovisor Dr. John Opara unterstützte den Jubilar bei der Feier der Heiligen Messe – die auch von Pfarrvikar Johann Auer, Kaplan Anthony Nwordu und Diakon Wolfgang Kahle und PAss Sabine Kahle mitgefeiert wurde. Neben den Glückwünschen des Pfarrgemeinderates, welche von der Obfrau Irmi Pobaschnig und dem

Pfarrökonom Edwin Obmann überbracht wurden, sprach auch LHStv. Martin Gruber dem Jubilar seinen Dank für sein langjähriges Wirken und die Glückwünsche des Landes Kärnten aus. Im Anschluss an die Heilige Messe lud der Jubilar alle Anwesenden zu einem Grillnachmittag am Pfarrplatz – wo ihm Dechant Kons. Rat Lawrence Pinto die Glückwünsche des Dekanats Krappfeld/Görtschitztal überbrachte - und er noch zahlreiche Glückwünsche aus der Bevölkerung entgegennahm!

PAss Sabine Kahle

Anmeldung zur Firmvorbereitung **2025/26**

Wenn du vor dem **31.08.2012** geboren bist und dich im kommenden Jahr von Gott stärken lassen willst – Dann komm!

Datum: Di., 30. September 2025**Zeit:** 15.00 – 18.00 Uhr**Ort:** Pfarrzentrum Althofen**Mitzubringen von dir ist:**

Taufschein, Geburtsurkunde und Meldezettel, wenn du nicht im Pfarrverband getauft worden bist.

Ich bitte dich, zusammen mit deinen Eltern zur Anmeldung zu kommen.

Bei Verhinderung:**Handy: 0664 121 99 60 PAss Sabine Kahle**

Bibelrunde des Pfarrverbandes Althofen/Krappfeld unter **neuer Leitung**

Drei Jahre lang leitete Diakon Wolfgang Kahle mit großem Engagement die Bibelrunde unseres Pfarrverbandes. In dieser Zeit prägte er mit viel Herzblut und theologischer Tiefe das gemeinsame Nachdenken über das Wort Gottes.

Nun hat er die Leitung dieser wertvollen Aufgabe in neue Hände gelegt: Seit dem Frühjahr führt Frau Gisella Obersteiner Handy: 0660/5882484, die Bibelrunde mit viel Umsicht und Begeisterung weiter.

Wir freuen uns sehr, dass sich engagierte Laien bereit erklären, in unserer Kirche Verantwortung zu übernehmen und das Glaubensleben aktiv mitzugestalten.

Pfarrprovisor Dr. John Opara dankte Diakon Kahle herzlich für seine langjährige, treue Begleitung der Bibelrunde und wünschte Frau Obersteiner für ihre neue Aufgabe Gottes reichen Segen und viel Freude.

Martini Sonntag in St. Martin/Kr

9. Nov.; Beginn der Hl. Messe um 09.45 Uhr in der Pfarrkirche und im Anschluss Versteigerung

Pfarrfrühschoppen im Pfarrhaus Kappel

So. 26. Okt. 2025 nach der Hl. Messe um 09.45 Uhr in der Pfarrkirche Kappel/Kr.

Einladung zur Dekanatsratssitzung mit Bischofsvikarin Dr. Barbara Velik- Frank*Kirchenentwicklung in unserer Diözese & Auswirkungen auf unser Dekanat*

Dienstag, 23.09.2025 um 19.00 Uhr im Musikzentrum Knappenberg